

Stadt, Gemeinde, Land

Kreisjournal



Sommerferien zum Renovieren und Sanieren der Schulen genutzt

Auch die großen Schulbauprojekte gehen voran

In den kreiseigenen Schulen wurde in den Sommerferien kräftig gearbeitet. Die Kreisverwaltung Germersheim hat die unterrichtsfreie Zeit genutzt, um möglichst viele und notwendige Bau- und Sanierungsarbeiten durchführen zu lassen. „Insgesamt wurde in diesen sechs Wochen rund eine Mio. Euro in Umbauten, Sanierungen und Renovierungen investiert. Dazu kommen die großen Bauprojekte, die zusätzlich Millionenbeträge kosten“, berichtet Landrat Dr. Fritz Brechtel.

Mehr darüber im Innenteil.

Bürgersprechstunde
von Landrat Fritz
Brechtel
am 1. Oktober
in Bellheim.

Amtliche Mitteilungen

Amtsblätter des Landkreises

Die Amtsblätter des Landkreises Germersheim sind im Internet unter www.kreis-germersheim.de, „Kreisverwaltung“, - „Publikationen und Formulare“, - „Amtsblätter des Kreises Germersheim“ abrufbar.

Jugend & Soziales

Fit fürs Ehrenamt in der Kinder- und Jugendarbeit Jugendleiterausbildung im November

Wer die Jugendleiter/innen-Card (JuLeiCa) erwerben möchte, hat dazu im November Gelegenheit. In bewährter Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Germersheim e.V. bietet das Kreisjugendamt Germersheim eine weitere Schulung an. Anmelden können sich Interessierte ab 16 Jahren, die entweder bereits in der Jugendarbeit aktiv sind oder sich künftig ehrenamtlich in einem Verein engagieren möchten. Die Teilnehmer/innen erhalten im Rahmen der Schulung grundlegende Informationen, die zur Durchführung von Freizeiten oder bei der Betreuung von Kinder- und Jugendgruppen wichtig sind. Inhalte sind daher u.a. die Aufsichtspflicht, Haftung und Versicherungsrecht, Gruppenprozesse, Gewalt- und Suchtprävention sowie Umgang mit fordernden Kindern. „Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen werden auch viele Praxissituationen eingeübt um den Ehrenamtlichen die Umsetzung in den Gruppenleiter-Alltag zu erleichtern“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel. Die Mühen der Ausbildungen und des gesellschaftlichen Engagements sollen sich nach Dr. Brechtels Meinung aber auch lohnen. Neben den Anregungen für die Jugendarbeit erhalten deshalb alle Teilnehmer/innen als Qualifikationsnachweis die bundesweit anerkannte und legitimierte Jugendleiter/innen-Card „JuLeiCa“, die mit vielen regionalen und überregionalen Vergünstigungen verbunden ist. Die Schulung findet vom 29.11. bis 01.12.13 in der Jugendherberge Bad Bergzabern (mit Übernachtung) und vom 06.12. bis 08.12.13 in der Aids-Beratungsstelle Landau (ohne Übernachtung) statt. Die Seminargebühr beträgt 35 Euro pro Person für beide Wochenenden (inklusive Übernachtungen in Mehrbettzimmern und Verpflegung). Eine Teilnahme am Erste-Hilfe-Lehrgang ist ebenfalls Voraussetzung zur Antragstellung der Jugendleiter/innen-Card. Dieser ist gesondert und in Eigenorganisation durchzuführen. Anmeldung und Informationen über Vergünstigungen von Inhaber/innen der JuLeiCa sind erhältlich beim Kreisjugendamt Germersheim, Frau Zikko Tel. 07274/ 53 372, E-Mail j.zikko@kreis-germerheim.de.

Aufsuchende Familienhilfe - frühzeitig vor Ort Hilfen anbieten

Kreis schließt Vereinbarung mit Verbandsgemeinde Lingenfeld

„Aufsuchende Familienhilfe ist ein Baustein, um Familien direkt Unterstützung anzubieten,“ so Landrat Dr. Fritz Brechtel, „familiäre Strukturen und Traditionen verändern sich zunehmend. Die Aufgaben und Erwartungen an junge Familien sind vielfältig, manchmal liegt die Messlatte zu hoch. Und dann sind viele Hilfs- und Unterstützungsangebote nicht immer für alle Familien erreichbar oder erst gar nicht bekannt. Mit allen Verbandsgemeinden und Städten schließt der Kreis deshalb Vereinbarungen ab über familienorientierte Soziale Arbeit (FamoSA)“.

Frank Leibeck, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lingenfeld unterzeichnete jetzt diese Übereinkunft: Der Verbandsgemeinderat Lingenfeld hat einstimmig dieses Angebot des Kreises unterstützt. Alle Ratsmitglieder waren sich einig, dass Familien so früh wie möglich die Hilfe erhalten sollen, die sie benötigen.

„Wir wollen da ansetzen, wo die Familien leben, wo wir unterstützend helfen können“, erklärt Jugendamtsleiterin Sabine Heyn. Geplant sind Anlaufpunkte für Eltern, diese werden von der FamoSA-Fachkraft vor Ort angeboten, es soll eine Vernetzung mit vielen Beteiligten geben, so dass Familien bedarfsgerecht unterstützt werden können. In den Verbandsgemeinden Bellheim und Kandel gibt es bereits seit zwei Jahren mit den bella-Büros ein solches Angebot. Erst vor kurzem haben die Verbandsgemeinden Jockgrim und Rülzheim die Kooperationsvereinbarung unterschrieben. Das Jugendamt finanziert die Personalkosten der Fachkräfte, die diese Hilfen in den Verbandsgemeinden umsetzen. Die Verbandsgemeinde wiederum stellt geeignete Räume zur Verfügung, in denen z.B. Elterncafés, Krabbelgruppen, Beratungsangebote oder Elternabende zu bestimmten Themen und Fragestellungen angeboten werden können.

Die aufsuchende Familienhilfe ist ein niedrigschwelliges und vorbeugendes Angebot des Jugendamtes für Familien

mit Kindern. Sozialdezernent Dietmar Seefeldt ergänzt: „Die Leistung richtet sich an Familien mit Kindern, besonders mit sehr kleinen Kindern.

Familien, deren Situation oft durch Isolation und prekäre Verhältnisse geprägt sind, werden gezielt aufgesucht. Es werden Gruppenangebote entwickelt, die geeignet sind, Elternkompetenz zu stärken und Kontakte unter den Eltern zu fördern zum Aufbau eines sozialen Netzwerkes. Die Angebote sind für Familien kostenfrei.“ Ziel ist es, durch frühzeitige Unterstützung Hilfen zur Erziehung zu vermeiden bzw. überflüssig zu machen. Durch das Angebot sollen Netzwerke zur Unterstützung und Aktivierung von Familien erschlossen werden. Erreichbare Hilfen sollen dazu beitragen, Erziehungs- und Beziehungskompetenzen zu fördern und das Selbsthilfepotential von Familien zu stärken.

Kontaktdaten zu bestehenden Famosa-Stellen:

- FamoSA Lingenfeld:

Traudel Siegfarth, Hauptstr. 60, 67360 Lingenfeld, Tel. 06344-509 236 oder 0173-645 0000, e-mail:g.siegfarth@vg-lingenfeld.de

- FamoSA Rülzheim:

Klaus Bentz, Am Deutschordensplatz 1, 76761 Rülzheim, Tel.Nr. 07272-70021022, e-mail:k.bentz@ruelzheim.de

- FamoSA Jockgrim:

Gudrun Maier, Untere Buchstr. 22, 76751 Jockgrim, Tel. 07271-599 175 e-mail:g.maier@vg-jockgrim.de

- Bella Bellheim:

Träger: Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Kindern und Jugendlichen (AGFJ GmbH)

Katja Schäch, Schubertstr. 6 (Schulstr.), 76756 Bellheim, Tel. 07272-973414 oder 0152-56444377

e-mail:k.schaech@agfj-pfalz.de

- Bella Kandel:

Träger: Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Kindern und Jugendlichen (AGFJ GmbH)

Eva Gust, Hauptstr. 102 b, 76870 Kandel, Tel. 07275-9488404 oder 0152-56444363

Impressum:

Herausgeber:	Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim www.kreis-germersheim.de
Redaktion:	Claudia Seyboldt, Pressestelle Telefon 07274/53 255, Fax: 07274/53 15 255 E-Mail: presse@kreis-germersheim.de
Verlag und Druck:	Verlag + Druck Linus Wittich KG, 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark), Tel. 06502/9147-0 oder -240, Fax 06502/9147250, Internet: http://www.wittich.de , e-Mail: info@wittich-foehren.de
Anzeigenannahme:	Ullmer & Brüggemann OHG, Norbert Ullmer, Alexander Brüggemann Spanierstr. 70, 76879 Essingen, Telefon: 06347/972080, Fax: 06347/9720810 Mobil 0170/1862290, E-Mail: info@u-b-werbung.de

Heizungsbeihilfe für den nächsten Winter

Der Fachbereich Soziale Hilfen der Kreisverwaltung Germersheim informiert, dass die Heizungsbeihilfe für die Bevorratung von Heizmaterial für

die Heizperiode 2013/2014 für den Landkreis Germersheim wie folgt festgesetzt ist:

Haushaltsgr.	Feste Brennstoffe	Heizöl	Flüssiggas
1 Person	475	1.020	780
2 Personen	545	1.210	1.005
3 Personen	680	1.540	1.230
4 Personen	750	1.725	1.340
5 Personen	815	1.815	1.450
6 Personen	850	1.880	1.565
7 Personen	885	1.970	1.565
8 Personen	985	2.150	1.675
9 Personen	1.090	2.315	1.865
10 Personen	1.190	2.580	2.085
Untermietverhältnis	355	780	625

Alle Beträge in Euro.

Die Heizungsbeihilfen sind für die Heizperiode vom 01.10.2013 bis 30.04.2014 vorgesehen. Die festgestellten angemessenen Aufwendungen werden im Monat der Anschaffung bzw. Fälligkeit als Bedarf berücksichtigt.

Heizungsbeihilfe können nur Personen erhalten, die nicht erwerbsfähig sind und deswegen keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben. Anträge und Informationen gibt es bei den jeweiligen Stadt-/Verbandsgemeinden, die auch über die Anträge entscheiden.

Vernissage im Kreisjugendamt

Werke von Kindern als Dauerausstellung

Der Malworkshop für Kinder aus Pflegefamilien, Jugendhilfeeinrichtungen und vom Jugendzentrum Kandel war ein Angebot, das das Kreisjugendamt Germersheim im Rahmen der Woche der Kinderrechte organisiert hat. Jetzt sind die Bilder in den Fluren des Jugendamtes, 17er-Straße 1, in den Etagen 4 bis 7, in Germersheim zu sehen. Am Donnerstag, 26. September 2013, wird die Dauerausstellung offiziell mit einer Vernissage um 17 Uhr im 6. Stockwerk eröffnet. Dazu eingeladen sind alle Interessierten.

Es sind beeindruckende Bilder, zum Teil farbstark und kraftvoll, zum Teil zart und zurückhaltend. Die Kinder im Alter von 5 bis 16 Jahren setzten ihre Träume und ihre (Gedanken-)Welten mit allen Mitteln um - mit schmalen und breiten Pinseln, großen und kleinen Malerrollen, Schwämmen, auf Leinwänden in verschiedenen Formaten, auf kleine Spiegel, Aquarellpapier, mit allerlei Farben, Filzstiften und

Tinte. Angeleitet wurden die jungen Kreativen von der Diplom-Kunstpädagogin Kerstin Wallinda aus Landau. Gefördert wurde der Malworkshop vom Land Rheinland-Pfalz wie auch das Projekt „Natur & Draußen“ vom Kinderschutzdienst des Caritas-Zentrums. Die dabei entstandenen Bilder sind ab dem 26. September ebenfalls im Kreisjugendamt zu sehen.



In den Fluren des Jugendamtes in der 17er Straße 1 sind die Arbeiten der Kinder künftig zu sehen.

Aus dem Kreishaus

Bürgersprechstunde des Landrats in Bellheim

Persönlich mit den Menschen in Kontakt stehen und ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu haben, das ist Landrat Dr. Fritz Brechtel wichtig. Deshalb bietet er regelmäßig an wechselnden Orten des Kreises eine Bürgersprechstunde an. Nächster Termin ist Dienstag, 1. Oktober, ab 15.30 Uhr, in der Verbandsgemeindeverwaltung Bellheim, Schubertstraße 18. Wir bitten um

Verständnis dafür, dass bei der Fülle der eingehenden Anmeldungen nur ein begrenzter Zeitraum zur Verfügung stehen kann. Landrat Dr. Fritz Brechtel bittet darum, dass sich alle Interessierten bis spätestens 24. September 2013 bei Christian Jag unter Tel. 07274/53-202 oder per E-Mail: c.jag@kreis-germersheim.de anmelden und auch schon Ihr Anliegen mitteilen.

Kreisverwaltung sucht Sachbearbeiter für Abfallwirtschaft

Die Kreisverwaltung Germersheim besetzt zum 01.11.2013 im Fachbereich 33 - Abfallrecht, Abfallwirtschaft - die Stelle **einer/s Sachbearbeiters/ in im Bereich Abfallwirtschaft**. Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium zum Bachelor of Arts (Studiengang Verwaltung/Verwaltungs Betriebswirtschaft) bzw. ein vergleichbarer Studienabschluss oder die Prüfung zur/m Verwaltungsfachwirtin/-wirt (Angestelltenprüfung II). Die weiteren Anforderungen entnehmen Sie bitte der Stellenausschreibung auf unserer Homepage www.kreis-germersheim.de, Rubrik „Aktuelles“. Bewerbungen bitte ausschließlich über das Online-Bewerberportal der Kreisverwaltung Germersheim.

Kreismedienzentrum ist umgezogen

Das Kreismedienzentrum hat nach dem Umzug in die Räumlichkeiten der Nardini-Schule Germersheim, Römerweg 2a, 1. OG, wieder geöffnet. Öffnungszeiten, Telefonnummern und E-Mail-Adressen haben sich nicht geändert. Zur Wiedereröffnung bietet das Kreismedienzentrum bis zum 31. Oktober 2013 alle „Kaufmedien“ mit einem Nachlass von 20 Prozent an. Alle Lehrkräfte, Erzieher/innen sowie Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung und Vereine, die von dem Angebot Gebrauch machen und ihre Medien persönlich abholen, erhalten eine kostenlose DVD für den Einsatz in ihrer Einrichtung. Informationen über die käuflich erwerbenden DVDs sowie über die Öffnungszeiten finden sich im Internet unter www.kreis-germersheim.de/medienzentrum. Das Team des Medienzentrums freut sich auf eine rege Nutzung der Angebote und zahlreiche Besucher in den neuen Räumen.



Die beiden Pädagogen Betty Burk und Stefan Ungemach betreuen das jetzt in der Nardini-Schule in Germersheim untergebrachte Kreismedienzentrum.

Bauen & Umwelt

Energieberatung

Der Energieberater hat in Germersheim am Freitag, 4.10. von 8.30 bis 12 Uhr Sprechstunde in der Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter Tel. 0 72 74/530.

Sommerferien zum Renovieren und Sanieren der Schulen genutzt

Auch die großen Schulbauprojekte gehen voran

In den kreiseigenen Schulen wurde in den Sommerferien kräftig gearbeitet. Die Kreisverwaltung Germersheim hat die unterrichtsfreie Zeit genutzt, um möglichst viele und notwendige Bau- und Sanierungsarbeiten durchführen zu lassen. „Insgesamt wurde in diesen sechs Wochen rund eine Mio. Euro in Umbauten, Sanierungen und Renovierungen investiert. Dazu kommen die großen Bauprojekte an der IGS Rheinzabern, der IGS Rülzheim, an den Sporthallen des Goethe Gymnasiums und der Richard-von-Weizsäcker Realschule Plus in Germersheim, die zusätzlich Millionenbeträge kosten“, berichtet Landrat Dr. Fritz Brechtel.

Etwa 315.000 Euro sind in die Erweiterung des Lehrerzimmers im Europa Gymnasium in Wörth geflossen. Innerhalb von drei Monaten Bauzeit wurde die Fassade aufgeschnitten, Fundamente gegossen, Wände gemauert, Decken betoniert, das Dach abgedichtet, Fenster eingebaut und der komplette Innenausbau erledigt. „Pünktlich zum Schulbeginn konnten die Lehrkräfte ihre Arbeitsplätze und Arbeitsmaterialien wieder einräumen und den Schulbetrieb aufnehmen. Die Fassade in diesem Bereich sowie die Außenanlage werden in den kommenden Wochen fertig gestellt“, erklärt der Kreisbeigeordnete Günter Dreyer.

An den beiden Gymnasien in Wörth und Germersheim sowie an der Berufsbildenden Schule Wörth erhielten die Fachräume Physik neue Farbe an die Wände, neue Bodenbeläge, Decken und eine neue Beleuchtung. Auch die naturwissenschaftliche Ausstattung wurde erneuert. Für diese Bauunterhaltungsmaßnahmen investierte der Kreis pro Schule etwa 45.000 Euro.

Bei der Sanierung der Mädchen-WC-Anlage in der Realschule Plus in Bellheim wurden Fliesen, Sanitärgegenstände, Armaturen, Versorgungsleitungen, WC-Trennwände und Türen erneuert. Diese Maßnahme schlägt mit rund 50.000 Euro zu Buche.

An der Realschule in Kandel läuft aktuell noch die Erneuerung der Heizungsanlage. Die alten Anlagenteile sowie die Öltanks sind abgebaut und entsorgt. Spätestens nach den Herbstferien soll die neue Pelletanlage erstmals angefeuert werden. Kosten für die neue Heizungsanlage: rund 250.000 Euro.

An der IGS Wörth, der Realschule Plus Lingenfeld, der BBS Germersheim und der Richard-von-Weizsäcker Realschule Plus Germersheim wurde renoviert und das Gebäude dem Bedarf angepasst, „das heißt“, so Marion Leiner, Fachbereichsleiterin für Liegenschaften in der Kreisverwaltung, „die Handwerker zogen neue Trennwände ein, erneuerten Leitungsnetze, Bodenbeläge wurden ausgetauscht, Wände und Decken frisch gestrichen. Alles in allem kostete das 180.000 Euro.“

Der Dank des Landrates und des Kreisbeigeordneten gilt besonders den Mitgliedern von Kreisausschuss und Kreistag, die die Kreisverwaltung ermächtigten, die Bauprojekte in den Sommerferien zügig weiter zu betreiben - selbst ohne vorherige Genehmigung einzelner Gewerke: „Dank auch an die Mitarbeiter, die dieses Vertrauen fleißig in Baufortschritte umwandelten.“

„Fast eine Mio. Euro investierte der Kreis in den Sommerferien in seine Schulen und damit in die Schülerinnen und Schüler. Dazu kommen noch die Großprojekte, für die der Kreis in den kommenden Jahren Summen im zweistelligen Millionenbereich aufbringt“, so Brechtel und Dreyer abschließend.



Ein Beispiel für viele Renovierungsarbeiten: Der Physiksaal des Europa-Gymnasiums in Wörth.

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr bis 26. September

24.09. Rülzheim 1
25.09. Germersheim 4
26.09. Jockgrim 2

Nächste Termine ab 5.11.

Bei Orten mit mehreren Sperrmüllbezirken ist die Zuordnung im Abfallkalender (ausklappbarer Anhang mit Straßenlisten) zu ersehen. Alle Gegenstände sollen vor dem eigenen Anwesen, getrennt nach den vier

Fraktionen Möbelholz, Elektrogeräte, Metall sowie Rest-Sperrmüll bereitgestellt werden. In Wohngebieten muss der Sperrmüll bis 7 Uhr bereitgestellt sein. In Misch- und Gewerbegebieten wird bereits ab 6 Uhr Sperrmüll abgefahren. Es ist zu beachten, dass die einzelnen Teile eine Länge von 1,70 m und ein Gewicht von 50 kg nicht überschreiten dürfen.

Problemmüllsammlung

21.9., 8 - 10 Uhr Hagenbach, Festplatz
21.9., 11-13 Uhr Wörth, Messplatz
(Parkplatz Festhalle)

Alle Informationen zum Thema Abfall sind auch im Internet unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft nachzulesen.

„Schenkundtausch“ oder wie vermeide ich Abfall Das neueste Angebot der Abfallwirtschaft

schenk undtausch.de

Regionale und nichtkommerzielle
Bürgerplattform

Zu schade zum Wegwerfen.
So manches müsstest du nicht zum Sperrmüll: das Sofa ist noch ganz passabel, der Hometrainer nur zu klein, die Zimmerpflanze zu groß, der Schrank zu breit, die Mikrowelle zu schwach.

Nu: Ein kostenloser Service der Abfallwirtschaft.

Noch gut zu gebrauchen.
Was dem einen im Weg steht, könnte dem anderen noch gute Dienste tun. Damit sich beide finden, gibt es jetzt die Schenk&Tausch Börse.

Jetzt schenken&tauschen.
Das entlastet Geldbeutel und Umwelt. Und geht ganz einfach. Mit der kostenlosen, nichtkommerziellen Plattform des Landkreises Germersheim.



Ich schenke



Ich tausche



Ich suche

www.schenkundtausch.de




Viele Dinge, die auf dem Sperrmüll oder in der Abfalltonne landen sind nicht unbedingt unbrauchbar. Das ist schon daran zu sehen, dass für viele Menschen Sperrmüllsammungen eine wahre Fundgrube für Raritäten darstellen. Da aber vor allem organisierte Sperrmüllsammler seit Jahren an den Sperrmülltagen ein großes Chaos hinterlassen, musste der Landkreis handeln. Er hat das Sammeln bereitgestellten Sperrmülls untersagt. Interessierte Suchende haben nun aber weiterhin eine Chance ausgefallene Dinge oder Gegenstände ihres Bedarfes zu finden. Der Landkreis Germersheim hat dazu eine Schenk- und Tauschbörse eingerichtet - kurz und prägnant „Schenkundtausch“ genannt. „Mit der Schenk- und Tauschbörse möchten wir den Bürgern unseres Landkreises eine kostenlose Plattform zur Verfügung stellen, auf der sie Gegenstände im Internet zur kostenlosen Abgabe bzw. zum Tausch anbieten können. Und natürlich sind ebenso Suchanfragen nach bestimmten Gegenständen möglich“, beschreibt der Erste Kreisbeigeordnete Benno Heiter das neue Angebot. „Dabei gilt es die Nutzungsregeln zu beachten, wonach z.B. Waffen, Lebensmittel, Tiere, Automobile und einige weitere Dinge nicht angeboten werden können“, erläutert Heiter. „Auch dürfen weder Anbieter noch Abnehmer gewerbliche Zwecke

verfolgen. Der Landkreis stellt nur die Plattform zur Verfügung und übernimmt keine Haftung oder Gewähr“, so der Erste Kreisbeigeordnete. „Mit unserer nichtkommerziellen Börse verfolgen wir zwei Ziele“, ergänzt Heiter: „Zum einen ist es uns wichtig, dass Gegenstände, die eigentlich noch intakt sind oder noch einen sonstigen Wert haben denen zugute kommen, die sie suchen. Was gleichzeitig unserem zweiten Anliegen förderlich ist, nämlich der Abfallvermeidung. Neben den ökologischen Vorteilen macht es aber auch volkswirtschaftlich Sinn, Dinge im Kreislauf zu halten.“ Die neue Schenk- und Tauschbörse ist auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft zu finden. Direkt auf die Seite gelangt man, indem man www.schenkundtausch.de eingibt.

Schulen & Weiterbildung

GGG: Freundeskreis spendet 30 Volleybälle

Mit der Fertigstellung der neuen Sporthalle des Johann-Wolfgang-Goethe-Gymnasiums Germersheim stehen allen Schülerinnen und Schülern sowie der Fachschaft Sport hervorragende Bedingungen für den Hallensportunterricht zur Verfügung. Hiervon profitieren auch die zahlreichen Sportarbeitsgemeinschaften. Volleyball bildet dabei eine Kernsport-

art sowohl als ein Schwerpunkt des Sportunterrichtes in der Oberstufe als auch im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft in enger Kooperation mit der Turnerschaft 1863 Germersheim e.V. Da die neue Ausstattung der Sporthalle jedoch keine Volleybälle umfasste, konnten sowohl der Sportunterricht als auch die Arbeitsgemeinschaft nur äußerst eingeschränkt Volleyball betreiben, denn für die Übungsphasen standen nur wenige brauchbare Volleybälle zur Verfügung. Dank der großzügigen Unterstützung

des Freundeskreises des Goethe-Gymnasiums wurde dieser Mangel nun behoben.

Die Schulgemeinschaft des Johann-Wolfgang-Goethe-Gymnasiums bedankt sich recht herzlich für diese großzügige Unterstützung, die erfolgreichen Volleyballsport im Unterricht sicherstellt und optimale Trainingsbedingungen für die Schulmannschaften Volleyball und Beachvolleyball schafft, um auch in der Saison 2013/2014 erneut erfolgreich abzuschneiden.



Mit neuen Bällen in neuer Halle: Die Volleyballerinnen und Volleyballer des GGG.

Bei „Jugend trainiert“ erfolgreich

Im noch jungen Schuljahr 2013/2014 gab es am 29. August die erste Ehrung am Goethe-Gymnasium: Die Sparkasse Germersheim-Kandel übergab in Anwesenheit der neuen Schulleiterin Ariane Ball elf Schülern der jetzigen neunten, zehnten und elften Jahrgangsstufe Sportwesten für ihre äußerst erfolgreiche Teilnahme am Leichtathletik-Landesentscheid „Jugend trainiert“. Dieser hatte am 28. Mai 2013 in Bad Bergzabern stattgefunden. Das Goethe-Gymnasium konnte hierbei am Ende des letzten Schuljahres den Wettstreit als Sieger hervorgehen und zahlreiche andere Gymnasien aus der Region hinter sich lassen.

Für ihre hervorragenden Leistungen wurden die 14- bis 17-Jährigen in unterschiedlichen Disziplinen ausgezeichnet: Über 100 Meter brillierten Jascha Leuthner, Semih Yöndem und Maximilian Juchem. Die Distanz von 800 Metern legten Marius Liebel und Julian Hartenstein in sehr beachtlicher Zeit zurück. Den 4x100-Meter-Lauf entschieden Christian Patlakis, Mark Mauerer, Jascha Leuthner und Semih Yöndem für sich, dicht gefolgt

von der Staffel mit Marius Liebel, Julian Hartenstein, Tobias Stelten und Maximilian Juchem. Im Hoch- und Weitsprung siegte Mark Mauerer. Christian Patlakis konnte sich im Kugelstoßen und Speerwurf durchsetzen und verwies Nicolai Leuthner

und Tommy Allies beziehungsweise Lucas Jenne und Nicolai Leuthner auf hervorragende nächste Plätze. Das Goethe-Gymnasium bedankt sich für die Auszeichnung durch die Sparkasse und beglückwünscht die geehrten Schüler.



Die erfolgreichen Sportler des Goethe-Gymnasiums mit den Vertretern der Sparkasse Germersheim-Kandel und der Schulleitung.



Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Germersheim

Die Kreisvolkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Kontaktadressen sind am Ende des Textes zu finden.

„Salsa Cubana“ - für Einsteiger/innen mit Leo Martini: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Kreisaula, Souterrain. Beginn: Sonntag, 22.09.2013, 15:00 - 19:15 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 25,00 Euro/Person.

„Das Wohnraummietrecht“ - Rechtsvortrag mit Matthias Marz: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084. Beginn: Dienstag, 24.09.2013, 19:30 - 21:00 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10 Euro/Person.

„Pflegefall - wer soll das bezahlen?“ - Vortrag von Andrea Kalt: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084. Beginn: Mittwoch, 25.09.2013, 19:00 - 21:15 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro/Person.

„Ungarisch A1 Teil 1“ - Grundkurs mit Melinda Biró: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, EG, Saal 083. Beginn: Montag, 30.09.2013, 19:15 - 20:45 Uhr. Dauer: 9 Termine, Kosten: 44,00 Euro, zzgl. Arbeitsbuch/Person.

„Kinder und ihre sexuelle Entwicklung! - Vortrag von Ulrike Strubel: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 081. Beginn: Montag, 30.09.2013, 20:00 - 21:30 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro/Person.

„Mahnung.. Urteil.. Zwangsvollstreckung! - Rechtsvortrag von Matthias

Marz: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, EG, Saal 084. Beginn: Dienstag, 01.10.2013, 19:30 - 21:00 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro/Person.

„Das erste Mal am Computer - Vormittagskurs für Seniorinnen und Senioren mit Kurt Weber: Germersheim, Bismarckstr. 6, EDV-Raum der KVHS. Beginn: Mittwoch, 02.10.2013, 09:00 - 11:15 Uhr. Dauer: 7 Termine, Kosten: 70,00 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

„Auf den Spuren vergangenen Lebens“ - Fossilien erkennen und bestimmen mit Dipl. Geol. Michael Laab - : Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Freitag, 04.10.2013, 18:00 - 19:00 Uhr. Dauer: 5 Termine, Kosten: 22,00 Euro/Person.

„Italienisch für die Reise - Intensivkurs in der Herbstferien mit Dr. Carola Jansen-Jöhnk: Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Samstag, 05.10.2013, 09:30 - 12:30 Uhr. Dauer: 3 Termine, Kosten: 26,00 Euro, zzgl. Arbeitsbuch/Person.

„Englisch Business Communication - Intensivkurs in den Herbstferien mit Dr. Carola Jansen-Jöhnk: Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Montag, 07.10.2013, 18:00 - 20:15 Uhr. Dauer: 4 Termine, Kosten: 26,00 Euro, zzgl. Arbeitsbuch/Person.

Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist erforderlich und ist zu richten an die Geschäftsstelle der KVHS in Germersheim, Bismarckstr. 6 (persönlich), per Telefon 07274/53382 oder per Internet: www.kreis-germersheim.de/kvhs.

Gesundheit & Verbraucherschutz

Nächste Blutspendetermine des DRK

26.09. Hatzenbühl, Dorfgem.-Haus, Kirchenwiesen 3, 17:30 - 20 Uhr

26.09. Maximiliansau, Maximilian-Center, Maximilianstr. 1, 15 - 19 Uhr

Veranstaltungen

Kunst trifft Kunst - Malerei und Musik vereint

Am Mittwoch, 2. Oktober, 19 Uhr stellen im Bürgerhaus Leimersheim (Untere Hauptstraße 6) zwei Künstler verschiedener Kunstgattungen ihre eigenen Werke vor. Die in Leimersheim wohnende Kunstmalerin Ursula Hübner-Weinmann wird dabei ausgesuchte Werke in den Mittelpunkt ihrer Ausstellung stellen, und die in Hagenbach wohnhafte Flötistin Heidrun Paulus wird ihre Eigenkompositionen vorstellen. Begleitet wird sie hierbei von der mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten südkoreanischen Pianistin An-Na Nam. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das 2011 entstandene Gemälde „Der Leuchtturm“, zu dem die Flötistin ebenfalls eine Komposition geschrieben hat, die an diesem Tag ihre Uraufführung erleben wird. Der Einlass zu dieser Veranstaltung ist um 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Heidrun Paulus, An-Na Nam und Ursula Hübner-Weinmann (v.l.).

Herbstflohmarkt in Westheim

Am Sonntag, 29.09. veranstalten die Krabbelgruppe und der Förderverein der Grundschule Westheim e.V. einen Herbstflohmarkt. Interessierte können von 14 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Westheim Kinderkleidung und Spielsachen kaufen und/oder verkaufen. Auf die kleinen Besucher wartet eine kleine Spielecke. Der Erlös ist für die Kinder der Grundschule und der Krabbelgruppe bestimmt. Tischreservierungen bei Claudia Vocke, Tel. 06344/953176.

Freizeit & Tourismus

Nachtlabyrinth und Abschlussfest im Leimersheimer Maislabyrinth

Am Samstag, 28.09. findet in Leimersheim beim Seehof das für dieses Jahr letzte Maislabyrinth bei Nacht statt. Die Besucher können mit ihrer Taschenlampe auf Stempelsuche gehen, dies ist bei Nacht besonders schwierig. In der Halle wird eine Strecke für die Kettcars aufgebaut, hier können kleine und große Rennfahrer ihre Runden drehen. Außerdem gibt es Livemusik am Lagerfeuer und Leckeres vom Grill. Am 29.09.2013 um 18 Uhr erfolgt die Verlosung der Preise durch das Leimersheimer Prinzenpaar Prinzessin Julia I. und Prinz Marco I. Weitere Infos: Tel.: 07272/5237, Fax: 07272/775172, Handy: 0172/9802720, Email: [schartd-seehof@web.de](mailto:schardt-seehof@web.de); www.maislabyrinth-leimersheim.de.



Teenie-Flohmarkt in Lingenfeld

Die Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde veranstaltet am Samstag, 05.10. in der Zeit von 14 bis 16 Uhr wieder einen Teenie-Flohmarkt für größere Kleidergrößen (ab 140), bei dem vor allem Jugendliche ihre Garderobe erweitern können. Verkauft werden auch Spiele und sonstige Accessoires für diese Altersgruppe. Der Erlös von Kuchenverkauf und Standgebühr kommt dem Kinder- und Jugendtreff Lustadt zugute.

Anmeldungen unter: Tel. 06344-509 236 (bitte auch auf AB sprechen, Rückruf erfolgt) oder per e-mail: g.siegfarth@vg-lingenfeld.de

Spendenaufwurf: Wer gut erhaltene und saubere Kleider für Kinder und Erwachsene, sowie Schuhe, Bettwäsche oder Plüschtiere abgeben möchte, kann diese am Flohmarkt spenden für die Mission in der Ukraine und Moldawien. Spendenauskunft unter Tel.Nr. 07272/1591.

Kinder- und Familienfest in Lauterbourg

50 Jahre deutsch-französische Freundschaft und den internationalen Tag des Kindes feiert der Verein „Aktiv ohne Grenzen - actif sans frontieres e.V.“ am Sonntag, 22.9. von 12 bis 17 Uhr auf dem Parkplatz vor der „Salle Polyvalente“ in Lauterbourg (gleich nach der Grenze rechts). Bei schlechtem Wetter wird in die Halle ausgewichen.

Zum vielfältigen Programm gehört ein Trommel-Mitmachkonzert für alle mit 400 (!) Trommeln, Hüpfburg, Spielmobil, Sumo-Ringer-Anzüge u.v.m. Französische und deutsche Institutionen und Vereine stellen sich mit ihren grenzüberschreitenden Angeboten vor.

W. A. Mozart - Leben und Werk eines großen Genies

Am Freitag, 27. September 2013 um 19 Uhr findet im Kulturzentrum Hagenbach ein Spektakel über einen der bedeutendsten Komponisten aller Zeiten, Wolfgang Amadeus Mozart, statt. Drei Sprecher, vier Sänger und ebenso viele Instrumentalisten, allesamt in historische Gewänder gekleidet, wollen das Hagenbacher Publikum erfreuen. Ausgewählte Arien und Instrumentalwerke aus Mozarts einzigartigem Schaffen stehen auf dem Programm. Amüsante Anekdoten sowie kurzweilige Informationen über den Menschen Mozart wurden von Bernd Paulus zusammengetragen, und sicherlich gibt es für jeden etwas ganz Neues und Erstaunliches zu entdecken.

Der Eintritt ist frei, Spenden kommen einer wohltätigen Einrichtung zu Gute.

Rock und Balladen in Germersheimer Weinstube „PAN“

„Black Velvet“ heißt die außergewöhnliche Musikgruppe, die am Samstag, 28. September, um 19.30 Uhr, in der Germersheimer PAN auftritt.

Fünf erfahrene Musiker und eine stimmungsgewaltige Sängerin sorgen für einen nachhaltigen Sound, der in der Region seinesgleichen sucht.

Die Weinstube ist ab 18 Uhr geöffnet. Reservierungen sind direkt in der Weinstube unter der Telefonnummer 0176-38175780 täglich ab 18 Uhr möglich (außer montags).

Der Eintritt ist frei. „Hut-Spenden“ für die Band sind willkommen.



Spiele die Musik, mit der sie aufgewachsen sind: Kurt Pfister, Thomas Bernhardt, Marion Brachét, Achim Allmann, Roland Kloedy und Jürgen Leingang.

Vereine & Ehrenamt

Landesehrennadel an Klaus Thümling verliehen

Klaus Thümling aus Schwegenheim hat am 30. August 2013 für sein vielfältiges Engagement die Landesehrennadel erhalten. Landrat Dr. Fritz Brechtel überreichte ihm jetzt die Auszeichnung. Klaus Thümling ist seit 1960 Mitglied im Vogelschutzverein Schwegenheim, war dort über 50 Jahre lang Vorstandsmitglied und zeitweise 2. Vorsitzender. Mitglied im Allgemeinen Sportverein ist er seit 1961, aktives Mitglied in der Arbeiterwohlfahrt seit 1969. Seit 1967 engagiert sich Thümling in der SPD, ist Mitglied in Fraktion und Ortsvereinsvorstand und war zeitweise Vorsitzender des Ortsvereins. Von 1974 bis 1989 war der selbständige Maurermeister Mitglied des Ortsgemeinderates und arbeitet bis heute in Ausschüssen mit. Außerdem setzt sich der Geehrte seit 1984 im Stiftungsbeirat der Bürgerstiftung Schwegenheim ein und war von 1956 bis 1996 Mitglied der

Gewerkschaft Bau-Steine-Erden. Landrat Dr. Brechtel dankte Klaus Thümling für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten und wünschte ihm alles Gute. Den Wünschen und dem Dank schlossen sich der Bürgermeister von Schwegenheim, Peter Goldschmidt, der Verbandsbürgermeister Frank Leibeck und Wolfgang Schwarz, Mitglied des Landtages an.



Verb.Bgm. Frank Leibeck, LR Dr. Fritz Brechtel, Klaus Thümling, MdL Wolfgang Schwarz und Ortsbgm. Peter Goldschmidt (v.l.).

Kreis-Hoheiten bei Krönung der Rhein-Lahn-Nixe

Zur Krönung der neuen Rhein-Lahn-Nixe waren am 31. August auch die Hoheiten aus dem Kreis Germersheim nach Lahnstein gereist.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: das Knillsemer Kätzel Marie-Isabel I., den Bellheimer Lord Dieter I., Ex-Rhein-Lahn-Nixe Sabine I., Zwiebelkönigin Laura I. und die 4. Hatzenbühler Tabakkönigin Sina I.

„Hagenbach - das sind wir“

Bronzemedaille für Hagenbach bei Bundeswettbewerb „Entente Florale“

Große Freude gab es bei der Abschlussveranstaltung des diesjährigen Bundeswettbewerbs Entente Florale am 27.8. auf dem Gelände des Fernsehgartens in Mainz für die aus Hagenbach angereiste Delegation. Etwa 700 Zuschauer aus 19 Teilnehmerkommunen verfolgten gespannt die Vergabe der Preise des Wettbewerbes „Gemeinsam aufblühen“. Viele der Teilnehmerstädte waren mit großen Delegationen, darunter über 100 Bürgerinnen und Bürger aus Hagenbach, angereist, um gemeinsam die Würdigung für die Ergebnisse und Leistungen des vergangenen Wettbewerbsjahres entgegenzunehmen.

Bei der Bekanntgabe des Jury-Urteils wurde für Hagenbach folgender Text verlesen: „Hagenbach, im Bundesland Rheinland-Pfalz liegt in der Südpfalz in der Oberrheinischen Tiefebene an der Grenze zu Frankreich und zu Baden-Württemberg. Die Stadt mit 5.668 Einwohnern beeindruckt durch einen hervorragend sanierten, historischen Ortskern. Sie präsentiert sich zudem eindrucksvoll als „Stadt der Geranien“, „Stadt der Tore“ und „Stadt der Vorgärten“. Das Wappen der Stadt zeigt einen Baum, die Hainbuche, ein Ansporn für Hagenbach, sich „durchgrünt“ zu zeigen. Unter dem Motto „Hagenbach - das sind wir“ wird ein Zusammenhalt gefördert, der auch in einem reichen Vereinsleben zum Ausdruck kommt. Mit Begeisterung haben die Bürger ebenso den Wettbewerb Entente Florale mit begleitet. Allorts wurde gegärtnert: Geburtenbäume wurden gepflanzt, rund 100 Schulkinder pflanzten unter forstamtlicher Anleitung über 200 Bäume, am Kindergarten entstanden Hochbeete. Alle zusammen führen sie dazu, dass Hagenbach noch grüner und lebendi-

ger wird. Hagenbach hat deshalb die Auszeichnung „Bronze“ verdient.“

Unter großem Jubel der Hagenbacher Delegation konnten Stadtbürgermeister Franz Xaver Scherrer und Beigeordneter Karl Münzing daraufhin die Bronze-Medaille und die Urkunde in Empfang nehmen.

Auf einem bunten Markt der Begegnungen rund um den ZDF-Fernsehgarten präsentierten sich die Teilnehmerkommunen mit Aktionen und Leistungen, die sie während des Bundeswettbewerbs Entente Florale durchgeführt haben.

Der Tourismusverein der Verbandsgemeinde Hagenbach unter Leitung von Yvonne Sand mit ihrem Team präsentierte die Sehenswürdigkeiten der Stadt Hagenbach. Teilweise wurden sie unterstützt durch die Stadtmadam mit ihrem Gefolge.

Durch das abwechslungsreiche Programm, bei dem die Teilnehmer eigene kulturelle Beiträge vortrugen, führte ZDF-Moderatorin Babette Einstmann. Besonderen Applaus erhielt der Männerchor aus Hagenbach unter der Leitung von Georg Hepp.



Die Bronze-Medaille konnten Hagenbachs Stadtbürgermeister Franz Xaver Scherrer und Beigeordneter Karl Münzing (3. und 4. v.r.) entgegennehmen.

!! BRENNHOLZ !!

für Winter 2013/2014, geschnitten + gespalten

Laubholz ab 64,- €/SRM, Buche ab 67,50 €/SRM

Buche/Eiche-Brikett ab 0,26 €/kg, Holzpellets

Holzhandel-Schilling GmbH • Tel. 0 63 49 / 92 92 73

ACHTUNG!
VORVERLEGUNG

des Anzeigenschlusses in der KW 40 wegen
TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT, 03.10.13

Der Anzeigenschluss für diese Wochenzeitung wird vorverlegt von Freitag, dem 27.09. auf

**Donnerstag,
den 26.09.2013**

9.00 Uhr im Verlag.
Wir bitten um Beachtung!



Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Anzeigenabteilung